

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 57 (1995)
Heft: 4

Rubrik: Maschinenfabrik Aecherli : Reiden/LU

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Maschinenfabrik Aecherli Reiden/LU



Aecherli-Hacktraktor Typ 4GDT (Werkbild Aecherli, Privataarchiv P. Eitel-Aecherli, Reiden).

Der Anfang der Firma Aecherli, die vor allem durch ihre Güllerpumpen, Rührwerke, Beregnungsanlagen, Seilwinden und Motormäher bekannt wurden, geht bis auf 1912 zurück. Zu dieser Zeit führte die Familie Aecherli vor allem Reparaturen an landwirtschaftlichen Maschinen durch. 1933 baute die Familie Aecherli ihren ersten Motormäher, und bereits 1934 wurde die Aktiengesellschaft «Maschinenfabrik Fritz und Paul Aecherli Reiden» gegründet. Die Produkte der Firma Aecherli fanden schnell einen guten Absatz in der ganzen Schweiz. So wurde 1951 mit dem Bau einer neuen Fabrik in Reiden begonnen. Zuletzt verfügte die Firma Aecherli über ein Firmenareal von 16 000 m², wovon 6000 m² überdacht waren.

Ein kurzer, jedoch interessanter Abschnitt in der Geschichte der Maschinenfabrik Aecherli ist der Aecherli Traktor. Er wurde 1954 als Weiterentwicklung des Aecherli Combi-Trac (Einachser) in die Produktion aufgenommen. Es wurden zwei Typen gebaut, der Typ GDT und der Typ KDT. Beide waren mit einem Einzylinder-, Zweitakt-Dieselmotor der Marke Stihl ausgerüstet. Der luftgekühlte Motor leistete 14 PS

bei 1850 Umdrehungen in der Minute. Je nach Arbeit verbrauchte er 0,8 bis 1,4 Liter Diesel pro Stunde. Für 35 Liter Diesel benötigte er auch einen Liter Öl. Der Typ GDT wurde als Hacktraktor mit einem Gewicht von 1100 kg und einer Bodenfreiheit von 53 cm konstruiert. Seine Spurweite konnte von 1250 bis 1950 mm alle 100 mm verstellt werden. Ausgerüstet wurde er mit einer Pflegebereifung, Grösse 8×32. Sein Bruder, der Typ KDT war hingegen 50 kg schwerer, verfügte jedoch nur über eine Bodenfreiheit von 40 cm. Seine Spurweite konnte von 1250 auf 1350 mm verstellt werden. Ausgerüstet war er mit der Pneugrösse 9×24. Beide Typen wurden mit einem 7-Gang-Aecherli-Getriebe von 1,1 km/h bis 20 km/h ausgerüstet. Die sieben Vorwärtsgänge und der Retourgang waren mit nur einem Ganghebel gut schaltbar. Die Zapfwelle verfügte über zwei Drehzahlen von 540 U/min und 1420 U/min bei einer Motorendrehzahl von 1850 U/min. Die Dreipunkthydraulik gehörte damals bei dem Aecherli-Traktor noch zu der Zusatzausrüstung. So wurden nur ein Drittel aller Aecherli-Traktoren mit einer Bosch-Hydraulik ausgerüstet. Bereits Ende 1957, nach 150 gebauten

Traktoren, stellte die Firma Aecherli den Traktorenbau wieder ein. Danach übernahm man bei Aecherli die Generalvertretung der Porsche-Traktoren. Einer der Hauptgründe für die Aufgabe des Aecherli-Traktors war die Tatsache, dass der Porsche Junior mit 14 PS in der Schweiz für Fr. 6750.– angeboten werden konnte. Etwa den gleichen Betrag musste die Firma Aecherli für das Material des Aecherli-Traktor auslegen. 1961 hatten die Porsche Traktorenwerke in Friedrichshafen (D) eine Jahresproduktion von 16 000 Traktoren. Trotz grossen Stückzahlen wurde die Porsche Traktorenproduktion 1963 auch aufgegeben. Ab 1963 übernahm man bei Aecherli deshalb die Generalvertretung der Renault-Traktoren. Auch den Vertrieb der Krone-Landmaschinen (D) gehörte ab den 60er Jahren zum Verkaufsprogramm der Firma Aecherli. Die Maschinenfabrik Aecherli war wohl eine der bedeutendsten Landmaschinenfabriken in der Schweiz und wird uns durch ihre Produkte noch lange in Erinnerung bleiben.

Gerold Röthlin, Kriens

Totem

(Gasmotor für Deponie oder Biogas)

E 5 Standard mit Zubehör, 13,5 KW, elektr. Netzparallel, 35 KW therm., ca. 10 m³ Gas/h, Inbetriebnahme 1981, Motor 11.93, regelmässig gewartet, abzugeben.

Amt für Umweltschutz, Aabachstr. 5, Postfach 897, 6301 Zug, Tel. 042/25 33 44

Zu verkaufen von privat:

Traktor Bühler Modell 685

1978/4600 Stunderi, Allrad, MFK 5/93, 12.4/24 und 16.9/34, Motor 6-Zylinder Mercedes, Luftdruck-Vierradbremmen, Luftdruck-2-Leiter Anhängerbremsen, 2 DW Steuergeräte mit Schwimmstellung, Zusatzhubzylinder, Walterscheid Schnellkuppler.

Total-Revision mit Belegen bei 4000 Stunden.

Telefon 061/841 17 17